

Herren Bezirksliga

TSG Hofherrnweiler : VfL Gerstetten
Samstag, 02.12.2023, 19:00 Uhr

Danzer tütet den Sieg für den VfL Gerstetten ein

Auch dank der ungeschlagenen Schiele und Danzer konnte der VfL Gerstetten das Auswärtsspiel bei der TSG Hofherrnweiler in der Herren Bezirksliga mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Paul Danzer den finalen Punkt holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Leinmüller / Kistner besiegelten mit einem 11:9, 8:11, 12:10, 11:7 gegen Pusch / Baur den ersten Punkt für ihr Team. Breitschopf / Rettenmeier verloren nachfolgend ihr Spiel gegen Piott / Schiele unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Fünf Sätze beharkten sich Maier / Groß und Danzer / Härer, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Klaus Leinmüller nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Tobias Piott. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Eine schmerzhaft Niederlage gab es wenig später für Markus Kistner beim 2:3 gegen Christian Pusch. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Stefan Breitschopf gegen Andre Baur dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Michael Maier bekam seinen Gegner Dennis Schiele indessen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Jürgen Groß gegen Werner Härer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 10:12, 11:8, 11:7 nicht verloren. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Willi Rettenmeier beim 0:3 gegen Paul Danzer. Das musste man neidlos anerkennen. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Klaus Leinmüller bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Christian Pusch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Markus Kistner bei seinem 3:1 gegen Tobias Piott doch überlegen. Mit diesem Sieg verbesserte Kistner seine Bilanz auf 4:4 in dieser Saison. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Dennis Schiele wurden dann Stefan Breitschopf unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 11. für Breitschopf seit Beginn der Saison, während ihm bislang 4 Siege gelangen. Der neue Zwischenstand war 4:8. Zwischenzeitlich musste Michael Maier zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Andre Baur aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Bei der 1:3-Niederlage gegen Paul Danzer hatte Jürgen Groß nur im ersten Satz eine Chance. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der TSG Hofherrnweiler die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 4:14 bei 2 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfL Gerstetten erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:10. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

TSG Hofherrnweiler

Doppel: Leinmüller / Kistner 1:0, Breitschopf / Rettenmeier 0:1, Maier / Groß 0:1

Einzel: K. Leinmüller 0:2, M. Kistner 1:1, S. Breitschopf 1:1, M. Maier 1:1, J. Groß 1:1, W. Rettenmeier 0:1

VfL Gerstetten

Doppel: Piott / Schiele 1:0, Pusch / Baur 0:1, Danzer / Härer 1:0

Einzel: C. Pusch 2:0, T. Piott 1:1, D. Schiele 2:0, A. Baur 0:2, P. Danzer 2:0, W. Härer 0:1